

Maishäcksler gerät während der Arbeit in Brand

Nindorf, Lk. Stade (Nds). Am späten Nachmittag gegen 17:30 h ist in Nindorf auf dem Gelände eines landwirtschaftlichen Lohnunternehmens in der Straße „An der Sandkuhle“ ein Maishäcksler ausgebrannt.

Nach den Angaben des 31-jährigen Fahrers war er zuvor an der Kreisstraße 71 zwischen Apen- und Nindorf mit Erntearbeiten beschäftigt, als er eine Rauchentwicklung zwischen der Fahrerkabine und dem Fahrzeugaufbau bemerkt hatte.



Der Versuch, den Brand vor Ort mit einem Feuerlöschern und Wasser aus Getränkeflaschen zu löschen, schlug fehl, sodass sich der Fahrer entschloss, das Fahrzeug noch zum Sitz des Unternehmens zu fahren.

Dort war der Brand allerdings dann schon so weit fortgeschritten, dass er nicht mehr mit eigenen Mitteln gelöscht werden konnte und umgehend die Feuerwehr zu alarmiert wurde.

Die eingesetzten Ortsfeuerwehren aus Nindorf, Apen- und Goldbeck und Sauensiek rückten mit ca. 60 Feuerwehrleuten am Einsatzort an und mussten teilweise unter schwerem Atemschutz die Brandbekämpfung vornehmen.

Trotz des schnellen Einsatzes von Löschwasser und Mittelschaum konnte die Maschine nicht rechtzeitig gelöscht werden und brannte vollständig aus. Verletzt wurde bei dem Feuer niemand.



Text, Fotos: Polizeiinspektion Stade